# Mode zwischen Freiheit und Druck

**B1.1 - MODE UND IDENTITÄT**

## Wortschatz zum Text

| Deutsch | Englisch / Erklärung |
|---|---|
| **die Mode** | fashion |
| **die Freiheit** | freedom |
| **der Druck** | pressure |
| **der Trend** | trend |
| **der Stil** | style |
| **das Outfit** | outfit |
| **die Erwartung** | expectation |
| **die Unsicherheit** | uncertainty |
| **die Meinung** | opinion |
| **der Vergleich** | comparison |
| **die Werbung** | advertising |
| **das Selbstbewusstsein** | self-confidence |
| **die Entscheidung** | decision |
| **die Grenze** | limit |

| Deutsch | Englisch / Erklärung |
|---|---|
| **die Persönlichkeit** | personality |
| **modisch** | fashionable |
| **beliebt** | popular |
| **auffällig** | noticeable |
| **bequem** | comfortable |
| **unsicher** | insecure |
| **sich anpassen** | to adapt / fit in |
| **sich vergleichen** | to compare oneself |
| **mitmachen** | to join in |
| **entscheiden** | to decide |
| **zu sich selbst passen** | to fit oneself |

*Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:*

| | |
|---|---|
| | |
| | |
| | |

# Mode zwischen Freiheit und Druck

**B1.1 - MODE UND IDENTITÄT**

Als die neue Mode im Frühling überall zu sehen ist, merkt Lina sofort, wie schnell sich Trends verbreiten. In sozialen Medien tragen viele genau dieselben weiten Hosen, kurzen Jacken und hellen Schuhe. Auch in ihrer Klasse sieht man ähnliche Outfits. Einige finden das schön, andere machen einfach mit, weil fast alle es tun.

Lina mag Mode eigentlich. Sie findet es spannend, mit Farben und Formen zu spielen. Kleidung kann Freiheit bedeuten: Man kann ausprobieren, wer man sein möchte, und jeden Tag eine andere Seite zeigen. Trotzdem fühlt sich Mode für Lina nicht immer frei an. Manchmal hat sie eher das Gefühl, dass sie mithalten muss.

Besonders deutlich merkt sie das, als ihre Freundinnen über eine bestimmte Jacke sprechen. Die Jacke ist teuer, aber gerade sehr beliebt. „Die passt zu allem“, sagt eine Freundin. Lina findet die Jacke schön, aber sie weiß, dass sie sie sich nicht leisten kann. Außerdem ist sie sich nicht sicher, ob sie sie wirklich braucht. Einerseits möchte sie dazugehören. Andererseits möchte sie nicht etwas kaufen, nur weil es gerade alle wollen.

Am Abend schaut Lina in ihren Kleiderschrank. Dort hängen genug Sachen. Manche trägt sie gern, andere kaum. Sie merkt, dass sie oft denkt: Das ist nicht mehr modern genug. Dabei sind viele Kleidungsstücke noch gut und passen zu ihr. Der Druck entsteht nicht, weil sie nichts zum Anziehen hat, sondern weil sie sich vergleicht.

Im Unterricht sprechen sie später über Konsum und Identität. Die Lehrerin fragt, wann Mode Freiheit gibt und wann sie Druck macht. Die Klasse diskutiert lange. Ein Schüler sagt, Mode sei frei, weil jeder tragen könne, was er wolle. Eine Schülerin widerspricht: In der Theorie stimmt das, aber in Gruppen gibt es trotzdem Erwartungen. Wenn man ganz anders aussieht, bekommt man schnell Kommentare.

Lina erkennt sich in beiden Meinungen wieder. Sie möchte selbst entscheiden, was sie trägt. Gleichzeitig möchte sie nicht ständig auffallen oder erklären, warum sie einen Trend nicht mitmacht. Ihr wird klar, dass Freiheit nicht bedeutet, jeden Trend abzulehnen. Freiheit bedeutet eher, bewusst zu wählen: Was gefällt mir wirklich? Was passt zu meinem Alltag? Was kaufe ich nur wegen des Drucks?

Am Wochenende geht Lina mit ihrer Freundin Mira einkaufen. Mira möchte die teure Jacke unbedingt anprobieren. Lina probiert sie auch an. Im Spiegel sieht die Jacke gut aus, aber sie fühlt sich nicht besonders wie „sie selbst“. Danach zieht Lina eine ältere Jeansjacke aus dem Secondhand-Bereich an. Sie ist günstiger, bequemer und passt besser zu ihren Kleidern. Mira sagt: „Die sieht mehr nach dir aus.“

Lina kauft die Secondhand-Jacke. Sie ist froh, weil sie nicht gegen Mode entschieden hat, sondern für ihren eigenen Stil. Am Montag trägt sie die Jacke in der Schule. Einige bemerken sie, aber niemand macht große Kommentare. Lina merkt, dass sie sich viel mehr Sorgen gemacht hatte, als nötig war.

Am Ende versteht Lina: Mode kann Freiheit geben, wenn man mit ihr spielt und eigene Entscheidungen trifft. Sie kann aber Druck machen, wenn man glaubt, immer mithalten zu müssen. Nicht jeder Trend ist schlecht, aber nicht jeder Trend passt zu jedem Menschen. Für Lina ist Mode dann am besten, wenn sie nicht beweisen muss, dass man dazugehört, sondern zeigt, dass man sich selbst kennt.

## Fragen zum Text

1. Was sieht Lina im Frühling überall?

2. Warum mag Lina Mode eigentlich?

3. Warum fühlt sich Mode für Lina manchmal nicht frei an?

4. Über welches Kleidungsstück sprechen Linas Freundinnen?

5. Warum ist Lina bei der Jacke unsicher?

6. Was merkt Lina vor ihrem Kleiderschrank?

7. Worüber spricht die Klasse im Unterricht?

8. Was bedeutet Freiheit für Lina am Ende nicht?

9. Welche Jacke probiert Lina im Secondhand-Bereich an?

10. Warum kauft Lina die Secondhand-Jacke?

11. Was sagt Mira über die Jeansjacke?

12. Was versteht Lina am Ende?

## Multiple Choice

**1. Was fällt Lina im Frühling auf?**

- [ ] A) Viele tragen ähnliche Trend-Outfits.
- [ ] B) Niemand interessiert sich für Mode.
- [ ] C) Alle tragen nur schwarze Kleidung.
- [ ] D) Die Schule verbietet Jacken.

**2. Warum kann Mode für Lina Freiheit bedeuten?**

- [ ] A) Weil man verschiedene Seiten von sich zeigen kann.
- [ ] B) Weil alle dasselbe tragen müssen.
- [ ] C) Weil Kleidung immer billig ist.
- [ ] D) Weil Trends nie wechseln.

**3. Warum macht Mode Lina manchmal Druck?**

- [ ] A) Weil sie glaubt, mithalten zu müssen.
- [ ] B) Weil sie keine Kleidung besitzt.
- [ ] C) Weil sie nie einkaufen darf.
- [ ] D) Weil niemand über Kleidung spricht.

**4. Was ist an der beliebten Jacke problematisch?**

- [ ] A) Sie ist teuer, und Lina weiß nicht, ob sie sie wirklich braucht.
- [ ] B) Sie ist kaputt.
- [ ] C) Sie ist zu warm für den Winter.
- [ ] D) Sie gehört der Lehrerin.

**5. Was merkt Lina vor dem Kleiderschrank?**

- [ ] A) Sie hat genug Kleidung, vergleicht sich aber trotzdem.
- [ ] B) Sie hat gar keine Jacken.
- [ ] C) Alle Sachen sind verschwunden.
- [ ] D) Sie mag keine Kleidung.

**6. Was diskutiert die Klasse?**

- [ ] A) Wann Mode Freiheit gibt und wann sie Druck macht.
- [ ] B) Warum niemand Kleidung braucht.
- [ ] C) Wie man Pizza backt.
- [ ] D) Wie man schneller Sport macht.

**7. Was bedeutet Freiheit für Lina?**

- [ ] A) Bewusst zu wählen, was wirklich zu ihr passt.
- [ ] B) Jeden Trend automatisch zu kaufen.
- [ ] C) Nie wieder Mode zu beachten.
- [ ] D) Nur teure Kleidung zu tragen.

**8. Was findet Lina im Secondhand-Bereich?**

- [ ] A) Eine Jeansjacke.
- [ ] B) Einen Anzug.
- [ ] C) Neue Sportschuhe.
- [ ] D) Einen Schal für Mira.

**9. Warum kauft Lina die Jeansjacke?**

- [ ] A) Sie passt besser zu ihrem Stil.
- [ ] B) Sie ist die teuerste Jacke.
- [ ] C) Alle in der Klasse haben sie.
- [ ] D) Mira zwingt sie dazu.

**10. Welche Aussage passt am besten zum Ende?**

- [ ] A) Mode ist gut, wenn sie zu einem selbst passt und nicht nur Druck macht.
- [ ] B) Jeder Trend passt zu jedem Menschen.
- [ ] C) Man muss immer mithalten.
- [ ] D) Secondhand ist nie modisch.

## Ordne zu

| A | B |
|---|---|
| Lina sieht überall ähnliche Outfits, | weil ein Trend sich schnell verbreitet. |
| Mode kann Freiheit bedeuten, | wenn man verschiedene Seiten von sich ausprobiert. |
| Die teure Jacke macht Lina unsicher, | weil sie dazugehören möchte, aber nicht unnötig kaufen will. |
| Der Blick in den Kleiderschrank zeigt Lina, | dass der Druck oft durch Vergleiche entsteht. |
| Die Klasse diskutiert über Mode, | damit die Schüler Freiheit und Gruppendruck unterscheiden. |
| Lina probiert die Trendjacke an, | obwohl sie sich darin nicht ganz wie sie selbst fühlt. |
| Die Secondhand-Jacke passt besser zu Lina, | weil sie bequemer ist und ihrem Stil entspricht. |
| Mode soll nicht beweisen, dass man dazugehört, | sondern zur eigenen Persönlichkeit passen. |

## Bringe in die richtige Reihenfolge

| Nr. | Satz / Ereignis | Reihenfolge |
|---|---|---|
| **1.** | Lina kauft eine Secondhand-Jeansjacke. | |
| **2.** | Lina sieht im Frühling viele ähnliche Outfits. | |
| **3.** | Lina versteht Mode als Freiheit und Druck zugleich. | |
| **4.** | Die Klasse diskutiert über Mode und Gruppendruck. | |
| **5.** | Linas Freundinnen sprechen über eine teure Jacke. | |
| **6.** | Lina schaut in ihren Kleiderschrank. | |
| **7.** | Mira sagt, dass die Jeansjacke mehr nach Lina aussieht. | |
| **8.** | Lina probiert die teure Trendjacke an. | |

## Finde den Fehler im Inhalt

1. Lina interessiert sich überhaupt nicht für Mode.

2. Die neue Jacke ist billig und unbeliebt.

3. Lina hat im Kleiderschrank gar keine Kleidung.

4. Im Unterricht geht es um Ernährung.

5. Lina denkt, Freiheit bedeutet, jeden Trend zu kaufen.

6. Die teure Jacke fühlt sich für Lina perfekt an.

7. Mira kritisiert die Secondhand-Jacke.

8. Am Ende denkt Lina, dass Mode nur Druck bedeutet.

## Schreibaufgabe

**90-120 Wörter**

*Schreibe über Mode, Trends und Druck. Machst du gern neue Trends mit oder entscheidest du lieber nach deinem eigenen Stil? Erkläre auch, wann Mode Freiheit geben kann und wann sie Druck macht.*

# Lösungen

## Fragen zum Text

1. Lina sieht überall ähnliche Trend-Outfits mit weiten Hosen, kurzen Jacken und hellen Schuhen.
2. Lina mag Mode, weil man mit Farben und Formen spielen und verschiedene Seiten zeigen kann.
3. Mode fühlt sich nicht frei an, weil Lina manchmal das Gefühl hat, mithalten zu müssen.
4. Sie sprechen über eine teure, gerade sehr beliebte Jacke.
5. Lina ist unsicher, weil die Jacke teuer ist und sie nicht weiß, ob sie sie wirklich braucht.
6. Lina merkt, dass sie genug Kleidung hat, sich aber oft mit Trends vergleicht.
7. Die Klasse spricht darüber, wann Mode Freiheit gibt und wann sie Druck macht.
8. Freiheit bedeutet für Lina nicht, jeden Trend automatisch abzulehnen.
9. Lina probiert eine ältere Jeansjacke an.
10. Sie kauft sie, weil sie günstiger und bequemer ist und besser zu ihrem Stil passt.
11. Mira sagt, dass die Jeansjacke mehr nach Lina aussieht.
12. Lina versteht, dass Mode Freiheit geben kann, aber auch Druck macht, wenn man immer mithalten will.

## Multiple Choice

1. A) Viele tragen ähnliche Trend-Outfits.
2. A) Weil man verschiedene Seiten von sich zeigen kann.
3. A) Weil sie glaubt, mithalten zu müssen.
4. A) Sie ist teuer, und Lina weiß nicht, ob sie sie wirklich braucht.
5. A) Sie hat genug Kleidung, vergleicht sich aber trotzdem.
6. A) Wann Mode Freiheit gibt und wann sie Druck macht.
7. A) Bewusst zu wählen, was wirklich zu ihr passt.
8. A) Eine Jeansjacke.
9. A) Sie passt besser zu ihrem Stil.
10. A) Mode ist gut, wenn sie zu einem selbst passt und nicht nur Druck macht.

## Zuordnung

1. 1. Lina sieht überall ähnliche Outfits — weil ein Trend sich schnell verbreitet.
2. 2. Mode kann Freiheit bedeuten — wenn man verschiedene Seiten von sich ausprobiert.
3. 3. Die teure Jacke macht Lina unsicher — weil sie dazugehören möchte, aber nicht unnötig kaufen will.

# Lösungen

## Zuordnung (Fortsetzung)

4. 4. Der Blick in den Kleiderschrank zeigt Lina — dass der Druck oft durch Vergleiche entsteht.
5. 5. Die Klasse diskutiert über Mode — damit die Schüler Freiheit und Gruppendruck unterscheiden.
6. 6. Lina probiert die Trendjacke an — obwohl sie sich darin nicht ganz wie sie selbst fühlt.
7. 7. Die Secondhand-Jacke passt besser zu Lina — weil sie bequemer ist und ihrem Stil entspricht.
8. 8. Mode soll nicht beweisen, dass man dazugehört — sondern zur eigenen Persönlichkeit passen.

## Reihenfolge

1. 1. Lina sieht im Frühling viele ähnliche Outfits.
2. 2. Linas Freundinnen sprechen über eine teure Jacke.
3. 3. Lina schaut in ihren Kleiderschrank.
4. 4. Die Klasse diskutiert über Mode und Gruppendruck.
5. 5. Lina probiert die teure Trendjacke an.
6. 6. Mira sagt, dass die Jeansjacke mehr nach Lina aussieht.
7. 7. Lina kauft eine Secondhand-Jeansjacke.
8. 8. Lina versteht Mode als Freiheit und Druck zugleich.

## Fehler finden

1. Lina mag Mode eigentlich und findet Farben und Formen spannend.
2. Die neue Jacke ist teuer und gerade sehr beliebt.
3. Lina hat genug Kleidung, vergleicht sich aber mit Trends.
4. Im Unterricht geht es um Konsum, Identität und Mode.
5. Lina versteht, dass Freiheit bedeutet, bewusst zu wählen.
6. Die teure Jacke sieht gut aus, fühlt sich aber nicht wie Lina selbst an.
7. Mira sagt, dass die Secondhand-Jacke mehr nach Lina aussieht.
8. Am Ende versteht Lina, dass Mode sowohl Freiheit als auch Druck bedeuten kann.